

<b>Anfrage</b> öffentlich	Datum 30.09.2014	Nummer F0163/14
Absender  <b>Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b>		
Adressat  Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 02.10.2014	
Kurztitel  Jugendhilfeplanung der Stadt 2016 ff.		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der am 07.11.2013 vom Stadtrat gefasste Beschluss (Beschluss-Nr. 2018-70(V)13) zur Drucksache DS0120/13 trifft unter anderem in Punkt 5. folgende Aussage:

„5. Die Fortschreibung der Infrastrukturplanung der Kinder- und Jugendarbeit ist im 2. Quartal 2015 für den Zeitraum 2016 bis 2018 unter Berücksichtigung der Ergebnisse eines wirkungsorientierten Fach- und Finanzcontrollings in der Kinder- und Jugendarbeit dem Jugendhilfeausschuss zur Beratung vorzulegen.“

Es ist also davon auszugehen, dass die Vorbereitungen für die Fortschreibung der Planungen für den Zeitraum 2016 - 2018 im vollen Gange sind.

Daher habe ich folgende Anfragen:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Jugendhilfeplanung und welches sind die Eckpunkte der derzeitigen Planung?
2. Welche Beteiligungsprozesse für Kinder und Jugendliche sind vorgesehen, um möglichst viele Kinder und Jugendliche einzubinden und wie erfolgt die Einbindung der freien Träger in diesen Prozess?
3. Wie sehen die Beteiligungsprozesse konkret aus und welche personellen und finanziellen Mittel stehen seitens der Stadt dafür zur Verfügung?

Um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung der Anfrage wird gebeten.

Alfred Westphal  
Stadtrat